



DR. SCHUBERT | KONRAD | PD DR. DR. EGGERT | DR. RUPPERT

40-Grad-Wäsche lässt den Fußpilz kalt

Wer sich wundert, weshalb er trotz regelmäßigen Sockenwechsels seinen Fuß- oder Nagelpilz nicht los wird, der sollte die Waschtemperatur seiner Kleidung überprüfen. Pilzsporen stecken 40 Grad locker weg und können außerhalb des menschlichen Körpers mehrere Monate überleben. Erst ab 60 Grad besteht Hoffnung auf frische und pilzfreie Socken. Um festzustellen, wie sicher Pilze durch die üblichen Waschprozeduren aus der Kleidung entfernt werden, wuschen israelische Dermatologen die Socken von Patienten mit Fuß- oder Nagelpilz nach sechsständigem Tragen bei 40 beziehungsweise 60 Grad. Bei insgesamt 29 Proben ergab sich auch nach der 40-Grad-Wäsche in der Kultur noch ein Pilzwachstum. Der Pilz „Aspergillus“ etwa scheint sich bei dieser Temperatur pudelwohl zu fühlen und verbreitete sich munter im Waschwasser. Höhere Waschttemperaturen vertrugen die verschiedenen Pilze deutlich schlechter: Nur 6 Prozent der Socken waren auch nach der 60-Grad-Wäsche noch befallen.